

Wählt ver.di/ Offene Liste!

LISTE
3

Wahlen zum Akademischen Senat und dem Erweiterten
Akademischen Senat der Freien Universität Berlin
am 17. und 18. Juni 2025.

Aktuelles und Infos:



<https://verdi-fu.de>

V. i. S. d. P.: ver.di Berlin-Brandenburg, Fachbereich C,
Am Bahnhof Westend 3, 14059 Berlin. Julia Dück, Mail:
julia.dueck@verdi.de; **Druck:** MBCCF, Industriestraße
15, 12099 Berlin.



ver.di

Wählt ver.di / Offene Liste!

**LISTE
3**

Wir stehen für:

Mitbestimmung und Mitgestaltung, faire und verlässliche Arbeitsbedingungen, Transparenz, gelebte Vielfalt und Toleranz

Unser Leitgedanke:

Nicht an Symptomen kurieren, sondern nachhaltige, strukturelle Verbesserungen für alle Beschäftigten des Mittelbaus anstreben.

Für die Beibehaltung und konkrete Umsetzung des ursprünglichen § 110 Abs. 6 Berliner Hochschulgesetz.

Trotz drastischer Haushaltskürzungen halten wir am ursprünglichen §

110 Abs. 6 fest und fordern faire Perspektiven für alle PostDocs anstatt Kettenbefristungen. Wir machen uns stark für die Vorschläge der Jungen Akademie und des Netzwerks für gute Arbeit in der Wissenschaft zu Lecturer- und Departmentmodellen.

Drittmittelbeschäftigte einbeziehen.

Alle bisherigen Reformvorschläge machen einen Bogen um den Bereich, der quantitativ und qualitativ bei weitem den größten Anteil der problematischen befristeten Arbeitsverhältnisse ausmacht: die drittmittelfinanzierten Stellen.

Wir setzen uns entschieden für eine systematische Einbeziehung dieser Beschäftigtengruppe ein.

Demokratischere Hochschule

Zur besseren Teilhabe gehört eine verbesserte Kommunikation, mehr Transparenz und die Viertelparität in den Gremien, so dass alle Statusgruppen gleichberechtigt an Entscheidungsprozessen beteiligt sind.

Gerechte und vielfältige Hochschule

Die bisherigen Errungenschaften zugunsten der Gendergerechtigkeit und Diversity sollen verteidigt und weiter ausgebaut werden, auch hinsichtlich struktureller Bedingungen, die sich benachteiligend auswirken.

Jede Form von Hass muss aktiv bekämpft werden und die Universität soll einen Ort sein, an dem sich nie-

mand ausgrenzt oder bedroht fühlt. Dazu sollen alle beitragen.

„Gute wissenschaftliche Praxis“

Wir setzen uns für die volle Umsetzung des DFG-Kodex „Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlichen Praxis“ an der FU ein. Strukturelle Bedingungen, die Machtmissbrauch begünstigen, müssen abgebaut und unabhängige Beschwerde- und Schiedsstellen müssen etabliert werden.

Dazu: <https://zeitgeschichte-online.de/themen/professorinnen-gegen-machtmissbrauch-universitaeten>



Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (Liste 3)

Marina Allal



PhilGeist

Werner Kogge



PhilGeist

Dominique Miething



PolSoz

Ruben Schenzle



GeschKult

Denise Barth



WiWi



Liste 3 für Dich im Akademischen Senat

Die Freie Universität Berlin steht in Folge der Kürzungsmaßnahmen durch den Berliner Senat vor großen Herausforderungen, von denen Mitarbeiter*innen in Service, Technik und Verwaltung (MTSV, früher "SoMis" genannt) und Wi-Mis direkt oder indirekt betroffen sind. Den Sitzen im Akademischen Senat kommt somit eine große Bedeutung zu, wenn es darum geht, sich gegen die Kürzungen zu wehren und Beschäftigte vor diesen zu schützen. Zudem wählt dieses Gremium den*die neue*n Präsidenten*Präsidentin.

Darüber hinaus machen wir uns im Akademischen Senat für eine konsequente Umsetzung unserer

Forderungen in der Gremienarbeit stark.

Wir wollen nachhaltig Strukturen verändern, um Befristungen, prekäre Arbeitsbedingungen und Machtmissbrauch abzubauen. Wir wollen unseren Tarifvertrag durchsetzen, langfristig attraktive Karrierewege an der Universität für alle Mitarbeitenden ermöglichen sowie für mehr Transparenz, mehr Teilhabe, soziale Gerechtigkeit und Diversity sorgen

Der akademische Senat ist ein höchstbeschlussfassendes, akademisches Gremium der Freien Universität Berlin und besteht aus 25 Mitgliedern, die für zwei Jahre gewählt werden.

<https://www.verdi-fu.de/wordpress/category/mittelbau/>

Alle Wahlorte und -zeiten findet Ihr hier:

